

## Laufen für den guten Zweck

Am Sonntag den 13. Oktober fand in der Dillinger Innenstadt ab 13:30 Uhr bei bestem Wetter der 6. Bona Inklusionslauf statt. Wie ihr Name andeutet, zeichnet sich die Aktion vor allem durch eins aus: Sowohl Menschen mit als auch ohne Handicap sind hier herzlich zur Teilnahme eingeladen. Spaß und Geselligkeit stehen bei dem ebenfalls als Dillinger Stadtlauf bekannten Event im Vordergrund – nicht der Wettkampf um einen Platz auf dem Siegereckchen. Auch der Höchstädter Unternehmer Fabian Weiß begab sich mit seinem eigens dafür zusammengestellten Team, welches unter anderem bekannte Gesichter der bayerischen Regionalpolitik enthielt, hinter die Startlinie. Dem Betreiber eines Eventservice, der unter anderem Fotoboxen und mobile Bars vermietet, ist soziales Engagement wichtig. Mit seiner Teilnahme am Lauf wollte er aus diesem Grund möglichst viele Menschen zum Spenden für einen guten Zweck animieren. Ihm und seinen Mitstreitern gelang dies mit ihrem Lauf über die Ziellinie letztendlich mit großem Erfolg.

## Ein Herz für kranke Kinder

Über die dabei gesammelten Gelder durfte sich letztendlich Glühwürmchen e.V. freuen – ein gemeinnütziger Verein unter der Leitung der derzeitigen 1. Vorsitzenden Rosmarie Schweyer aus Tapfheim. 2002 hatten ihn Angehörige von an Krebs oder anderen schwerwiegenden gesundheitlichen Leiden erkrankten Kindern gegründet. Erklärtes Ziel dieser unfreiwilligen Experten für eine unvorstellbar schmerzvolle Lebenserfahrung war das Unterstützen anderer Betroffener gewesen. Mittlerweile ist der Verein auf etwa 300 Mitglieder angewachsen. Er bietet Hilfe und Beratung zu allen Stationen dieses Leidenswegs an – vom Erhalt der lebensverändernden Diagnose über die oft langwierige Phase der Behandlung hindurch bis hin zur Genesung – oder im schlimmsten Fall dem Tod des Kindes. Kompetent unterstützt er die Betroffenen im Umgang mit Ärzten und Kliniken, bei der Betreuung durch andere Hilfsorganisationen wie der Klinikseelsorge oder psychosozialen Diensten, beim Bewältigen des Familienalltags und auch beim Durchstehen aller emotionaler Höhen und Tiefen. Nach Bedarf fördert der Verein die Familien auch finanziell.

Besonders wichtig ist seinen Mitgliedern dabei, möglichst unbürokratisch vorzugehen. Hilfe soll schnell und unkompliziert erfolgen, um die Angehörigen während dieser schweren Zeit nicht zusätzlich zu belasten. Ebenfalls liegt es dem Verein ganz besonders am Herzen, für die kranken Kinder selbst etwas Positives zu bewirken. Unzählige Klinikaufenthalte, unangenehme Behandlungen und nicht zuletzt die Auswirkungen der Krankheit selbst sollen den kleinen Patienten erträglicher gemacht werden. Dazu gehört auch das gelegentliche Erfüllen von Herzenswünschen der Kinder.

Fabian Weiß hat als zweifacher Vater viel Mitgefühl mit den Angehörigen kranker Kinder. Aus diesem Grund ist es ihm ein besonderes Vergnügen, die wertvolle Arbeit des gemeinnützigen Vereins mit den beim Lauf gesammelten Spenden zu unterstützen.

## **Dank an die Spender**

Um den Erfolg seiner Spendensammlung zu gewährleisten, hatte er sich darum bemüht, viele prominente Teilnehmer in sein Team zu holen. Durch sein beherztes Engagement hatte er schließlich einige Größen aus der regionalen Politik für die wohltätige Aktion begeistern können. Zu seinen Mitstreitern zählten am Sonntag unter anderem der erst letztes Jahr ins Amt gewählte Höchstädter Bürgermeister Gerrit Maneth und der Abgeordnete des Bayerischen Landtags MdL. Dr. Fabian Mehring – beide von den Freien Wählern. Auch seine Ehefrau unterstützte ihn mit ihrer Teilnahme am Lauf durch die Dillinger Innenstadt mit vollem Einsatz. Im Namen aller Beteiligten bedankt sich Fabian Weiß an dieser Stelle herzlich bei allen Spendern für ihren Beitrag!